

IT-Sicherheitsrechtstag 2025

Berlin, 24.09.2025

Resilienzberatung statt Scheinsicherheit

Die neue Rolle von Recht und Anwaltschaft
für eine resiliente Digitalisierung

Rechtsanwalt Karsten U. Bartels LL.M.

Stellv. Vorstandsvorsitzender TeleTrust, Leiter AG IT-Sicherheitsrecht
HK2 Rechtsanwälte

Was tut die Anwaltschaft für die IT-Sicherheit?



IT-Sicherheitsgesetze

1. NIS-2-Umsetzungsgesetz (NIS2UmsuG-E)
2. KRITIS-DachG-E
3. DORA
4. Cyber Resilience Act (CRA)
5. BSIG
6. EnWG
7. AtomG
8. SGB V
9. TKG
10. TDDDG
11. GeschGehG
12. BGB
13. OZG

14. NIS-2 Durchführungsrechtsakt(e)
15. Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)
16. Cybersecurity Act
17. Cyber Solidarity Act
18. Data Act (DA)
19. Radio Equipment Directive (RED)
20. Digital Services Act (DSA)
21. AI Act/ KI-Verordnung (KIVO)
22. Produkthaftungsrichtlinie/ -Gesetz-E
23. ...

... nach Berufsrecht

- Rechtsberatung
- Prozessvertretung
- Wahrung der Unabhängigkeit
- Verschwiegenheit
- Vermeidung von Interessenkonflikten
- Sachlichkeitsgebot
- Mitwirkung an der Rechtspflege
- Fortbildungspflicht

Anwaltschaft kennt keinen Spannungsfall.

Sie erstellen Verträge zur IT-Sicherheit

- über IT-Sicherheitsmaßnahmen, deren Angemessenheit sie nicht beurteilen können,
- um Risiken zu begegnen, die niemand bewertet hat,
- um Sicherheitsziele zu erreichen, die man sich so mitdenkt,
- für Systeme, die sie nicht verstehen,
- in einem Detailgrad, der zur Unprüfbarkeit führt.

= AV-Vereinbarung.

Hochrechnung

- Kleinstunternehmen: $2,6 \text{ Mio.} * 4 = 10,4 \text{ Mio.}$
- Kleine Unternehmen: $480.000 * 8 = 3,84 \text{ Mio.}$
- Mittlere Unternehmen: $120.000 * 18 = 2,16 \text{ Mio.}$
- Großunternehmen: $21.500 * 60 = 1,29 \text{ Mio.}$
- Insgesamt: **17,69 Mio. AV-Vereinbarungen**

Meine Schätzung

- Kleinstunternehmen: $2,6 \text{ Mio.} * 0,33 = 858 \text{ T}$
- Kleine Unternehmen: $480.000 * 3 = 1,4 \text{ Mio.}$
- Mittlere Unternehmen: $120.000 * 10 = 1,2 \text{ Mio.}$
- Großunternehmen: $21.500 * 60 = 1,29 \text{ Mio.}$
- Insgesamt: **4,7 Mio. AV-Vereinbarungen**

Leverage: enorm.

Thesen (Bayerischer IT-Rechtstag 2019)

Eine Bestandsaufnahme
Welches Niveau haben
Vereinbarungen zum
technischen Datenschu

Gründe

1. schlechtes Gesetz
2. keine aufsichtsbehördliche Unterstützung zu den hier relevanten Punkten
3. historische begründete Scheinsicherheit (BDSG-alt)
4. unklare Zuständigkeiten beim Verantwortliche/ Mandanten: IT, Recht, DSB, CSO, ...
5. Fehleinschätzung der gesetzlichen Pflichten
6. Außerachtlassung vorhandener Methoden



Datenschutzrecht $\neq$ IT-Sicherheitsrecht

Thesen T.I.S.P. Community Meeting 2020

Lösung

Ein eigener, agiler Vertrag zur konkreten, bilateralen Umsetzung der IT-Sicherheitsanforderungen, der zur Sicherstellung der eigenen Compliance justiziable Ansprüche schafft und gleichzeitig streitvermeidend wirkt.

Lösung

**IT-Security Service and Management Agreement
(ITSSMA)**



IT-Sicherheitsvereinbarungen +/-

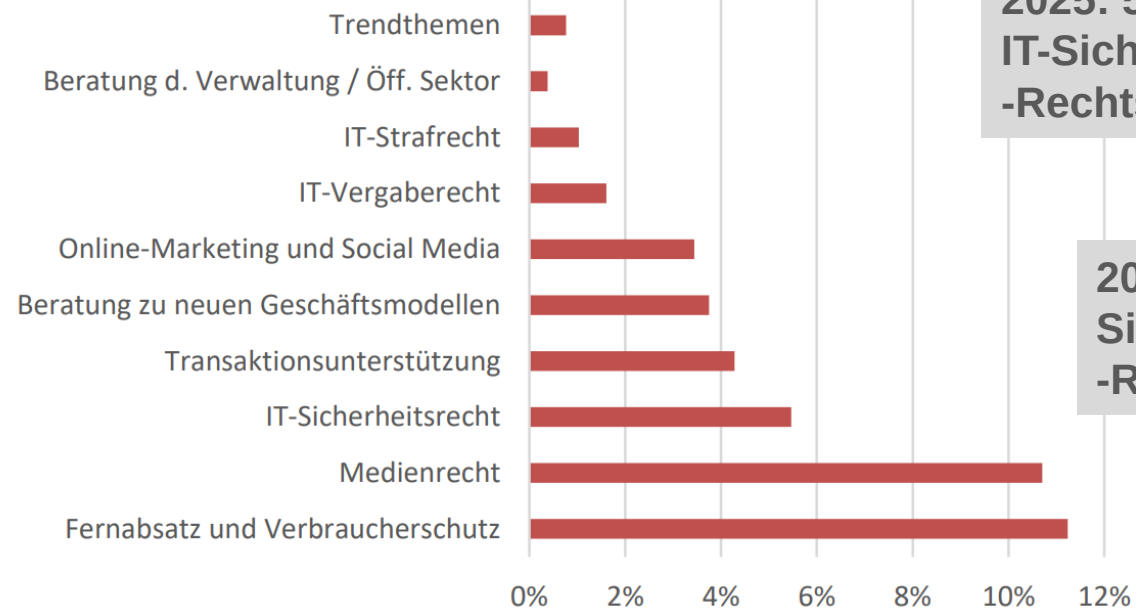
Wer prüft denn hier? Und wen ja, wie viele?

davit Monitor IT-Rechtsmarkt 2025

Anzahl der IT-Rechtler:innen, Anteil an der Anwaltschaft

Die Zahl der IT-Rechtler:innen in Nennung von Kernberatungsfeldern, der aktiven Anwälte stagniert. Anteil an allen Erfassten in %, ohne Top 3

Wir haben rund **2550** in Deutschland für die IT-Recht erfasst, für die IT-Recht eine einzige, oder eines, das gibt es weiteren steht. Dabei haben wir erfasst, die nach ihrer Aufgabenstellung Rechtsberatungsmarkt vorstehen. Das schließt eine



2025: 5,5% = gut 140 verfügbare IT-Sicherheits-Rechtsanwältinnen/-Rechtsanwälte

2024: 6,1% = 138 verfügbare IT-Sicherheits-Rechtsanwältinnen/-Rechtsanwälte

Der Nachwuchs wird schon richten, oder?

„Die Zahl der niedergelassenen Anwälte ist innerhalb von sieben Jahren um 10% gesunken.“

Matthias Kilian, 2024 ([Neue Zahlen zum Anwaltsmarkt: Der Abwärtstrend setzt sich fort](#))

*Anteil der spezifisch Qualifizierten an allen Erfassten,
nach Jahrgang der Zulassung zur Anwaltschaft*

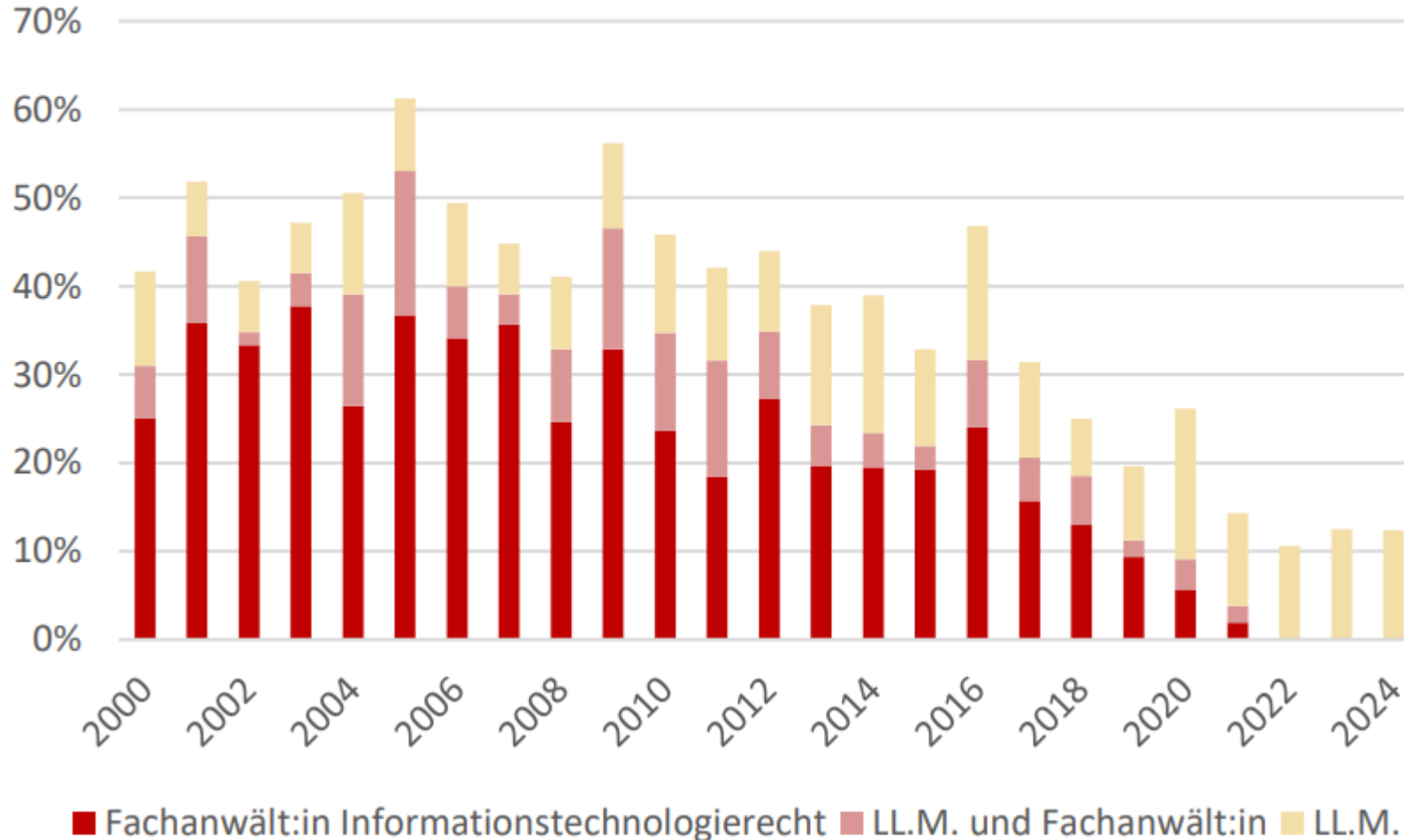


Abb. 8, davit
Monitor IT-
Rechtsmarkt
2025, abrufbar
unter
www.davit.de

Wo und wie lernen wir IT-Sicherheitsrecht?

beck-online, 18.09.2025

„Umweltrecht“

Treffer nach Publikationstypen

§ Normen

- Rechtsvorschriften (>50.000)
- Verwaltungsvorschriften (>5.000)
- Verträge/sonstige Rechtsquellen (>3.000)

➤ Kommentare, Handbücher (>100.000)

⚖ Rechtsprechung (>40.000)

📖 Aufsätze (>10.000)

📄 Formulare (753)

📋 Meldungen, Anmerkungen (>7.000)

📖 Lexika (863)

„Datenschutzrecht“

Treffer nach Publikationstypen

§ Normen

- Rechtsvorschriften (>1.000)
- Verwaltungsvorschriften (217)
- Verträge/sonstige Rechtsquellen (125)

➤ Kommentare, Handbücher (>20.000)

⚖ Rechtsprechung (>7.000)

📖 Aufsätze (>9.000)

📄 Formulare (547)

📋 Meldungen, Anmerkungen (>4.000)

📖 Wörterbücher (4)

📖 Lexika (472)

„IT-Sicherheitsrecht“

Treffer nach Publikationstypen

§ Normen

- Rechtsvorschriften (9)
- Verwaltungsvorschriften (3)

➤ Kommentare, Handbücher (643)

⚖ Rechtsprechung (25)

📖 Aufsätze (276)

📄 Formulare (6)

📋 Meldungen, Anmerkungen (95)

📖 Lexika (3)

Ergebnisse in „Rechtsprechung“ (beck-online) nach Eingaben, Stand 18.09.2025

■ Referenzsuche

- | | |
|---|-----|
| ■ „Vertragsklausel einseitiges Leistungsbestimmungsrecht“ | 919 |
| ■ „Vertragsklausel + „einseitiges Leistungsbestimmungsrecht““ | 419 |

■ IT-Sicherheitsrecht

- | | |
|---|---|
| ■ „Vertragsklausel IT-Sicherheit Stand der Technik“ | 9 |
| ■ „Vertragsklausel + IT-Sicherheit + Stand der Technik“ | 1 |
| ■ „Vertragsklausel + IT-Sicherheit + „Stand der Technik““ | 0 |

Was bringt Anwaltschaft und Rechtswissenschaft in Sachen IT-Sicherheit hervor?

Most of what's called innovation in legal is just automation, layering tech onto inefficient, outdated procedures.

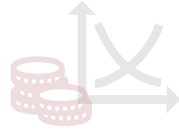
Richard Susskind, 06.06.2025, American Arbitration Association Podcast,
<https://www.adr.org/podcasts/the-aaai-podcast/aaai-podcast-episode-12/?utm>

Wir haben's aber auch nicht einfach

- Kaum Metriken für IT-Sicherheit
- Kein Konsens über rechtlichen Einsatz von Standards
- Wenig Konsens über Bedeutung des Stands der Technik
- IT-Sicherheit und die Unkenntnisvermutung bei Juristen
- Keine M2M-Verhandlung oder smart contracts in der IT-Sicherheit
- Überregulierung und Wirtschaftslage als Hemmschuh.

Fazit

1. Wachsende Relevanz des IT-Sicherheitsrecht trifft weitgehend unvorbereiteten Anwaltsmarkt.
2. Digitalisierung findet in DE meist ohne fachspezifische, anwaltliche Beratung statt.



Wie gehen wir mit den ***unmet legal needs*** um?



Anforderungen an die Anwaltschaft?
Und kann das nicht die KI übernehmen?

IT-Sicherheitslage bedingt **Resilienzberatung** – und keine „TOM-Listen“.

Resilienzberatung bedingt eine Verschiebung von **Schwerpunkten**.

Andere Schwerpunkte bedingen andere **Kenntnisse** und sind **mandatsrelevant**.

Schwerpunkte

1. Tatsächliche Sicherung von technischen Leistungen und ihrer Verfügbarkeit
2. Prüf-/ Messbarkeit von IT-Sicherheit
3. Zusammenwirken mit Dritten
4. Kooperationsregeln
5. Sicherstellung funktionaler Stand-der-Technik-Prozesse
6. Wirksame Lieferketten-Verpflichtungen
7. Compliance-Klausen zum geltenden/ künftigen Recht
8. Haftung, Vertragsstrafen, Vergütung.
9. Exit- und Wechselstrategien
10. Ersatzlieferungsverträge (Ausfallverträge)!

Anwaltliche Resilienzberatung in der IT-Sicherheit

Konsens über Gefahrenlage

Asset-basierter Risikoplan als Mandatsgrundlage

Klarheit über das Mandatsziel,
Existenzsicherung

Ermöglichung von Team-Arbeit
mit IT, CISO, DSB, GF

Projektsteuerung rechtlicher Aufgaben

Legal monitoring für Mandanten.

„Lieferkettenkonsequenz“+
Geschäftsmodell-Relevanz

Anwalt/ Nachwuchs: Ausbildung im IT-
Sicherheitsrecht inkl. technischer Kenntnisse.

Karsten U. Bartels LL.M.*



- Rechtsanwalt/ Partner bei HK2
- Geschäftsführer HK2 Comtection GmbH
- Lehrbeauftragter LMU für IT-Sicherheitsrecht
- Stellv. Vorstandsvorsitzender Bundesverband IT-Sicherheit e. V. (TeleTrust)
- Leiter AG IT-Sicherheitsrecht, TeleTrust
- Zert. Datenschutzbeauftragter (TÜV)

*Rechtsinformatik

bartels@hk2.eu



www.hk2.eu

www.comtection.de

[linkedin.com/in/karstenbartels](https://www.linkedin.com/in/karstenbartels)